

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 40060  
Telefax +49 351 564 40069

presse@smf.sachsen.de\*

28.09.2023

## Ein Schmuckstück für den Campus der Technischen Universität Bergakademie Freiberg

### Neues Hörsaal- und Bibliotheksgebäude bietet modernste Studien- und Arbeitsbedingungen

Die TU Bergakademie Freiberg hat ein neues repräsentatives Hörsaal- und Bibliotheksgebäude im Herzen des Campus. Finanzminister Hartmut Vorjohann und Wissenschaftsstaatssekretär Dr. Andreas Handschuh übergaben den Neubau heute offiziell an den Rektor der TU Bergakademie Freiberg, Prof. Dr. Klaus-Dieter Barbknecht.

Pünktlich zum Wintersemester 2023/24 können die Lehrenden und Studierenden das neue Hörsaal- und Bibliotheksgebäude nutzen. Im Neubau sind neben der Bibliothek zwei große, barrierefreie Hörsäle mit je 350 Plätzen, ein weiterer Vortragssaal, Seminarräume und eine Cafeteria untergebracht. Die neue Universitätsbibliothek bietet Platz für rund 720.000 Bücher, Zeitschriften und andere Medien. Die zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer profitieren außerdem von insgesamt 480 modern gestalteten Lern- und Arbeitsplätzen, die an die vielfältigen Lehr- und Forschungsbedarfe der Studierenden angepasst sind.

**Finanzminister Hartmut Vorjohann** sagte zur feierlichen Übergabe: »Der Freistaat Sachsen hat rund 49 Millionen Euro in die neue Bibliothek und das Hörsaalzentrum investiert. Das unterstreicht den hohen Stellenwert, den Forschung, Wissenschaft und Lehre in Sachsen haben. Der Neubau schafft modernste Studien- und Arbeitsbedingungen. Er begeistert aber auch durch seine Architektur. Mit dem über 40 Meter hohen Turm macht er als Herzstück des Campus die TU Bergakademie Freiberg weithin sichtbar.«

**Sachsens Wissenschaftsstaatssekretär Dr. Andreas Handschuh** betonte: »Lehre und Forschung brauchen für beste Ergebnisse beste Bedingungen. Die Sächsische Staatsregierung stellt deshalb in diesem und im nächsten Jahr alleine für Modernisierung und Bau an den sächsischen Hochschulen etwa eine halbe Milliarde Euro bereit. Ein Beispiel für diese Investitionen ist

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smf.sachsen.de](http://www.smf.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 7 und 8;  
Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.smf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.smf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

das neue Hörsaal- und Bibliotheksgebäude in Freiberg - eine hochmoderne Lern- und Forschungswelt, ein markantes Aushängeschild und nicht zuletzt Begegnungsstätte für studentischen und wissenschaftlichen Austausch.«

**Prof. Dr. Klaus-Dieter Barbknecht, Rektor der TU Bergakademie Freiberg** erklärte: »Der Neubau ersetzt das in den 1970er und 80er-Jahren errichtete Bibliotheksgebäude und erweitert die Hörsaalkapazitäten beträchtlich. Unmittelbar auf dem Campus bietet der nachhaltig gestaltete Neubau attraktive Lernorte für unsere Studierenden, mit dem wir vor allem das gemeinsame, barrierefreie Lernen und Entwickeln von Ideen und Projekten fördern und den künftigen Anforderungen der Digitalisierung gerecht werden.«

Die Bauarbeiten für die neue Universitätsbibliothek mit Hörsaalzentrum begannen im Jahr 2019. Sie dauerten rund vier Jahre. Der Freistaat Sachsen hat rund 49 Millionen Euro in das Bauprojekt, das unter Regie des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement nach Plänen des Architekturbüros Behet Bondzio Lin umgesetzt wurde, investiert.

Die neue Universitätsbibliothek ist von Montag bis Freitag 7 bis 22 Uhr und Samstag 10 bis 18 Uhr geöffnet. Zur Eröffnung bietet die Bibliothek allen Interessierten Einführungskurse für die wissenschaftliche Recherche und über den Bibliotheksbestand an.

**Medien:**

Foto: Außenansicht des neuen Hörsaal- und Bibliotheksgebäudes der TU Bergakademie Freiberg